VORANKÜNDIGUNGEN

Gedenkkonzert

Gemeinsam mit einem Gastchor aus der Partnerstadt Rotterdam wird der Philharmonische Kammerchor Dresden ein Gedenkkonzert anläßlich des 50. Jahrestages der Zerstörung Dresdens am 18. Februar 1995, 17.00 Uhr, in der Kreuzkirche Dresden im Rahmen einer Kreuzkirchenvesper geben. Als Gastchor wird der Rotterdamer

Knabenchor "Maasstedelijk Jongenskoor" unter der Leitung von Hugo de Koning Teile aus dem "Requiem" von Gabriel Fauré zu Gehör bringen.

Der Philharmonische Kammerchor unter der Leitung von Matthias Geissler singt A-cappella-Werke von R. Mauersberger, F. Burkhart, M. Reger, F. Kersch, A. Harmat u.a. Philharmonischer Kammerchor musiziert mit Rotterdamer Knabenchor

6. ZYKLUS-KONZERT

Freitag, den 27. Januar 1995, 19.30 Uhr (C2 und Freiverkauf) Sonnabend, den 28. Januar 1995, 19.30 Uhr (B und Freiverkauf) Festsaal des Kulturpalastes Dresden

Dirigent:

Michel Plasson

Solist:

Rudolf Buchbinder, Klavier

Franz Schreker:

Phantastische Ouvertüre Klavierkonzert d-Moll KV 466

W. A. Mozart: Richard Strauss:

Ein Heldenleben - Tondichtung op. 40

4. AUSSERORDENTLICHES KONZERT

Sonntag, den 12. Februar 1995, 18.00 Uhr (AK/V und Freiverkauf) Montag, den 13. Februar 1995, 19.30 Uhr (AK/J und Freiverkauf)

Festsaal des Kulturpalastes Dresden Dirigent:

Yehudi Menuhin

Gastorchester:

English Symphony Orchestra

Solisten:

Edith Wiens, Sopran; Gabriele Schreckenbach, Alt; Markus Schäfer, Tenor; Benno Schollum, Baß

Chor:

Philharmonischer Kammerchor Dresden Philharmonischer Jugendchor Dresden

Achtung: verändertes Programm auf Wunsch des Dirigenten

W. A. Mozart:

Adagio und Fuge für Streichorchester c-Moll KV 546

Requiem für Soli, Chor und Orchester KV 626

Das 4. Außerordentliche Konzert (Anrecht AK/V) am 12. Februar 1995 muß von 11.00 Uhr auf 18.00 Uhr verlegt werden.

Zum 50. Jahrestag der Zerstörung Dresdens





